

---

**Ziel:**

- Kein junger Mensch geht auf dem Weg zu einem Berufsabschluss verloren!
- Zielgruppe: Unter 25jährige ohne abgeschlossene Ausbildung

**Maßnahmen, um das zu erreichen:**

- Verbleibsklämung der jungen Menschen im Anschluss an die Schulpflicht
- Vernetzte und verbindliche Zusammenarbeit der Partner bei Beratung, Förderung, Vermittlung
- Beratungsdienstleistungen in räumlicher Nähe, sobald möglich unter einem Dach
- Aufsuchende Beratung zur Ermutigung junger Menschen

**Struktur:**

Jugendberufsagentur in der Stadt Bremen

Standorte: Bremen-Mitte im Berufsinformationszentrum seit **Mai 2015**  
Bremen-Nord seit **April 2016**

Jugendberufsagentur in der Stadt Bremerhaven

Standort: BIZ Bremerhaven seit **Mai 2015**

**Partner:**

Jobcenter Bremen

Jobcenter Bremerhaven

Agentur für Arbeit Bremen-Bremerhaven

Stadt Bremen (Bildung; Jugend und Soziales; Wirtschaft und Arbeit)

Stadt Bremerhaven (Bildung; Arbeit; Jugend und Soziales)

Kooperationspartner: Kammern und Unternehmensverbände

## **Wie arbeitet die Jugendberufsagentur am Standort Bremen-Mitte?**

- Die Zusammenarbeit wächst etappenweise auf.
- Alle Partner sind vor Ort in der JBA präsent.
- Gemeinsamer Empfang der Jugendberufsagentur im Berufsinformationszentrum, besetzt durch Mitarbeiter/innen der Agentur für Arbeit und des Jobcenters. Von diesem Empfang aus werden Jugendliche an die Eingangszonen von Agentur und Jobcenter, an die Mitarbeiter/innen von Bildung, Jugend und Arbeit weitergeleitet.
- Derzeit noch dezentrale Unterbringung der Fachkräfte des Jobcenters. In Kürze Zusammenzug alle Partner am Standort Mitte.

## **Wie arbeitet die Jugendberufsagentur am Standort Bremen-Mitte?**

- Das Angebot der Agentur für Arbeit: Mitarbeiter/innen der Eingangszone, der Berufsberatung, der Reha-Beratung, des Berufsinformationszentrums (BIZ) stehen für die Anliegen der jungen Menschen zur Verfügung.
- Agentur für Arbeit gemeinsam mit dem Jobcenter Bremen: Mitarbeiter/innen des gemeinsamen Arbeitgeber-Services von Agentur und Jobcenter spezialisiert auf Ausbildungsvermittlung und Vermittlung in Einstiegsqualifizierung.
- Das Angebot des Jobcenters Bremen: Mitarbeiter/innen der Eingangszone, der Ausbildungsvermittlung und der Arbeitsvermittlung U25 stehen zur Verfügung.

## **Wie arbeitet die Jugendberufsagentur am Standort Bremen-Mitte?**

- Das Angebot des Bildungsressorts:  
In den Büros im BIZ sind Mitarbeiter/innen von Bildung präsent:  
Berufspädagogischen Beratung und Steuerung (BEST) sowie der  
Zentralen Beratung für die Einjährige berufsvorbereitende  
Berufsfachschule (ZBB)
- Das Angebot des Jugendressorts:  
In den Büros im Berufsinformationszentrum sind Mitarbeiter/innen von  
Jugend präsent:  
Fachberatung der Jugendhilfe

---

## Wie arbeitet die Jugendberufsagentur am Standort Bremen-Mitte?

- Das Angebot des Arbeitsressorts:  
Zwei Mitarbeiterinnen für die aufsuchende Beratung. Diese
  - wendet sich an junge Menschen unter 25 Jahren, die die JBA nicht eigeninitiativ aufsuchen
  - ermutigt sie, bei Bedarf die Beratungs- und Unterstützungsleistungen der JBA wahrzunehmen, um einen Berufsabschluss zu erlangen
  - bietet ein freiwilliges Angebot, das von den jungen Menschen auch abgelehnt werden kann
  - ist als ergänzendes neues Angebot mit den aufsuchenden Stellen der bestehenden Rechtskreise vernetzt
  - sieht eine abgestufte Vorgehensweise (schriftlich, telefonisch, persönliche Kontaktaufnahme) vor

---

**Berufliche Orientierung und Beratung in den Schulen:**

**- durch die Schulen:**

Umsetzung schulischer Berufsorientierungs-Konzepte auf Grundlage der Richtlinie zur Berufsorientierung der SKB, z.B. durch Information, Potentialanalysen, Praktika, Berufswahlpass, Schülerfirmen, Kooperationen mit Unternehmen.

**- durch die Berufsberatung:**

In den Abgangs- und Vorabgangsklassen Sek I und II wird die Schularbeit der Berufsberatung fortgesetzt: Veranstaltungen zur Berufsorientierung, BLZ-Besuche, Elternabende, Sprechstunden (ab Sept. 2015 möglichst terminiert als Erstberatung für alle Schüler/innen).

**Neu ist:**

Ein „Berufsorientierungs-Team“, in dem Lehrkräfte, Berufsberater/innen, ggf. Reha-Ersteingliederung und weitere an der Schule Tätige die gemeinsame Arbeit koordinieren.

---

### **Interne Abstimmung über Prozesse und Einzelfälle:**

Mit den Kolleginnen und Kollegen aller Partner werden in Arbeitsgruppen, Workshops und großen Mitarbeiterveranstaltungen z.B. folgende Themen bearbeitet:

- Abstimmung der Maßnahmenplanungen
- Gemeinsames Vorgehen bei der Beratung eines Jugendlichen durch mehrere Partner
- Angebote für Flüchtlinge aller Partner
- Angebote für Jugendliche mit einer Behinderung oder einem besonderen Förderbedarf
- Stärkung der Zusammenarbeit durch Hospitationen, gemeinsame Dienstbesprechungen, Zusammenzug in ein Gebäude in den nächsten Monaten